

# Öl im Kühlwasser V10

**Beitrag von „tr4c3rt“ vom 14. April 2020 um 08:51**

Guten morgen,

ich habe leider ein hoffentlich kleines Problem mit meinem frisch erworbenen V10 TDI.

Beim Kauf habe ich das Kühlwasser gecheckt, es sah völlig klar und sauber aus, keine Spur von Öl. (Nach der Probefahrt)

Nach knapp 600km ging gestern die Warnleuchte für das Kühlwasser an.

Ich habe den Wagen kalt werden lassen und siehe da, schwarzer Ölschlamm im Kühlwasser 😞

Das Motoröl sieht 1a aus, der Wagen hat volle Leistung und kein weißer Qualm.

Kühlwasserstand war auch nicht zu niedrig, eher zu hoch.

Gibt es irgendwelche typischen Verdächtigen außer Ölkühler und Wasserpumpe?

Ich werde das Kühlsystem später mal abdrücken, aber da Alles so verbaut ist, wäre es schön wenn ich schon mal wüsste, wo ich besonders suchen sollen.

Aufgrund der Menge des Öls muss ich auf jeden Fall spülen (nicht mit klarem Wasser), gibt es irgendwelche Empfehlungen was ich verwenden kann?

Brauche ich bei dem dicken ein spezielles Entlüftungsgerät? Ich lese immer von einem speziellen VW Gerät, ein normales Unterdruckbefüllgerät mit Venturidüse tut's doch aber auch?

Liebe Grüße und vielen Dank schon mal vorab

---

**Beitrag von „Derrick“ vom 14. April 2020 um 10:43**

Beim V6 TDI von meinem Bruder war es der Ölkühler.

Im schlimmsten Fall könnten es natürlich die Kopfdichtungen sein...

Ein normales Unterdruckbefüllgerät mit Venturidüse tut es zum befüllen auf jeden Fall, verwende ich auch.

Zum Spülen vom Kühlsystem kann man Wasser mit aufgelösten Reiniger für die Geschirrspülmaschine verwenden.

Schäumt nur wenig, ist ordentlich Öl- und Fettlösend und kostet kaum was...

Danach noch mal mit sauberem Wasser spülen und dann das System neu befüllen.

---

### **Beitrag von „tr4c3rt“ vom 14. April 2020 um 11:34**

Das wollte ich hören, mit den Spülmaschinentabs das habe ich schon öfter gelesen, aber nie selber so ausprobiert.

Baue den Ölkühler später mal aus und drücke ihn alleine ab.

ädit: Kühler ist definitiv undicht.

Kann ich den auch einzeln beziehen, ohne die Halterung vom Ölfilter gleich mit zu kaufen?

Hat Jemand vlt eine Teilenummer für mich?

---

### **Beitrag von „Derrick“ vom 14. April 2020 um 15:45**

Gib mal bei Google "VW Etk" ein.

Beim ersten Link "...7zap" solltest Du fündig werden.

---

### **Beitrag von „tr4c3rt“ vom 21. April 2020 um 17:23**

Ich stehe gerade davor den Kühler samt Ölfilteraufnahme auszubauen.

Muss man wirklich beide Saugrohre ausbauen, um den rauszubekommen?

Er ist lose und wackelt schon, es fehlt aber vorne 1 an Höhe um ihn rauskippen zu können.

Jetzt weiß ich wieso alle meinten der V10 wäre eng verbaut...

---

### **Beitrag von „tr4c3rt“ vom 29. April 2020 um 12:29**

Um es kurz zu machen, der Dicke läuft jetzt 1a und es ist fast kein Öl mehr im Kreislauf.

Ganz rausbekommen habe ich es nicht, trotz 3 fachem Spülen mit Geschirrspülmittel und bestimmt 10mal mit klarem Wasser hinterher.

Ein kleiner Rest bleibt zurück, da einfach nicht alle Stellen erreicht werden (z.b. der Deckel des AGB's)

Es müssen übrigens nicht beide Ansaugrohre raus, aber eins (rechts) und der Kraftstoffverteiler.

---

### **Beitrag von „chrisTT“ vom 29. April 2020 um 12:45**

Moin,

das noch Öl drin ist, kann vielleicht auch davon kommen, dass das Thermostat beim Spülen nicht arbeitet und somit nicht der gesamte Kreislauf gereinigt wurde. Denn wenn du 600km gefahren bist, ist der Kreislauf sicher gut durchgewärmt.

Gruß, Chris

---

### **Beitrag von „tr4c3rt“ vom 3. Juli 2020 um 16:36**

Ich muss das Thema leider nochmal hochholen.

Nach knapp 3000km ist nun wieder deutlich Öl im Tank.

Das setzt sich eigentlich eher ab, als dass es im Kühlwasser gebunden ist.

Dh. des Messbereich (das gelbe Ding) ist komplett schwarz und es schwimmen schwarze Ölaugen oben auf.

Ich bin mir nicht sicher ob das jetzt noch Restbestandteile sind oder wieder neues Öl.

Das Kühlwasser an sich ist noch rot, geht ins gelbliche.

Rein vorsichtshalber habe ich noch einen Co Test gemacht, der spricht gegen eine defekte ZKD.

Ich hab sowieso noch eine Wasserpumpe hier liegen, die würde ich rein vorsorglich bei knapp 190tkm noch wechseln.

Was bleibt ansonsten noch?

Wie kriege ich das Restöl aus dem Kreislauf.

Die Idee mit dem Spülmittel habe ich schon 10 mal hinter mir.